

Orth/Donau, 15.02.2005

Ein Orther Paar: Herr und Frau Adebar

Den heimlichen Wappenvogel von Orth/Donau, den Weißstorch „Schurli“, kennt man in der näheren Umgebung von Schloss Orth seit Jahren als Kuriosum: er blieb bisher jeden Herbst, wenn seine Artgenossen zum langen Flug gen Süden aufbrachen, allein zurück und überdauerte den Winter hier in Orth/Donau, liebevoll versorgt von der Bevölkerung. Nur mancher winterliche Ausflugsgast vermeinte seinen Augen nicht zu trauen, wenn ihm der Storch im Schnee entgegenstakste...

Doch seit vergangenem Herbst ist „Schurli“ nicht mehr einsam: erstmalig hatte sich seine Gefährtin ebenfalls entschlossen, hier zu bleiben. Die vergangenen Monate haben sie gut gemeinsam überdauert, und mittlerweile wird bereits am mächtigen Horst hoch oben auf dem Orther Schloßsturm gewerkt, um rechtzeitig zur Brutsaison die „beste Adresse am Platz“ zu behaupten...

In wenigen Wochen werden die Artgenossen der beiden Störche wieder zurückkehren; einstweilen erfreuen sich die Bewohner der Region weiterhin an ihren ungewöhnlichen Maskottchen.